

Pressedienst

Pressemitteilung 023/2015

„Wenn das die Nachbarn sehen!“

Fachtagung zu Gewalt in Partnerschaften und Prävention an der Universität Vechta

Am Donnerstag, 19. Februar findet an der Universität Vechta die Fachtagung „Wenn das die Nachbarn sehen – Sozialraumrelevanz von Partnergewalt und ihrer Prävention“ statt. Thema sind die Ergebnisse des Forschungsprojekts „Partnergewalt und Prävention in ländlichen Regionen Niedersachsens“ (PaGeNie), das von 2011 bis 2015 durch das niedersächsische Wissenschaftsministerium an der Universität Vechta gefördert wurde.

Seit der Einführung des Gewaltschutzgesetzes im Jahr 2002 gilt Gewalt in Partnerschaften auch offiziell nicht mehr als Privatangelegenheit. Trotz der damit einhergehenden besseren institutionellen Unterstützungsmöglichkeiten für Betroffene ist davon auszugehen, dass das so genannte Dunkelfeld – also nicht angezeigte Gewaltdelikte – im Bereich Partnergewalt insbesondere in ländlich geprägten Sozialräumen hoch ist. Die Tagung fokussiert ausgewählte Aspekte der Thematik, z.B. Nachbarschaften als Ressource der Prävention, den Umgang mit Partnergewaltdelikten in Polizei und Beratungsstellen, die Sicht Betroffener oder die ökonomischen Folgen von Partnergewalt für das Gesundheitssystem.

Weitere Informationen, Programm und Anmeldeformular finden Sie online im Veranstaltungskalender unter www.uni-vechta.de.

Vechta, 4. Februar 2015

Pressekontakt:

Sabrina Daubenspeck
Universität Vechta
Geschäftsstelle der Präsidentin
Marketing/Presse
Fon +49 (0) 4441.15 520
Fax +49 (0) 4441.15 523
E-Mail pressestelle@uni-vechta.de